



**Vorankommen.
Ein Leben lang.**

BERUFSABSCHLUSSBEZOGENE QUALIFIZIERUNG ZUM*ZUR STAATLICH ANERKANNTEN

Zielgruppe

- Interessierte am Erzieher*innenberuf, die nicht an einer Präsenz-Vollzeit-Ausbildung an einer Fachakademie teilnehmen können
- Vorerfahrungen im Bereich Kinderbetreuung, Heilerziehungs- oder Kinderpflege
- Eltern mit mittlerem Schulabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung nach der ersten Familienphase (Wiedereinsteiger*innen)
- Studienabbrecher*innen

Förderungsmöglichkeiten

- Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters
- Rentenversicherungsträger (z.B. DRV, BG)
- Programm Förderung beruflicher Weiterbildung für Beschäftigte der Agentur für Arbeit Sprechen Sie bezüglich der Finanzierungsmöglichkeiten mit Ihrem Kostenträger.

Startermin der Qualifizierung in Teilzeit

- 10.03.2025 - 26.07.2027

Unterrichtszeiten (2058 UE + 70 UE Selbstlernphase)

Montag bis Freitag: 08:15 Uhr – 13:15 Uhr (6 UE/ Tag)
Für ein erfolgreiches Bestehen der Prüfung ist je nach Vorkenntnissen eine wöchentliche Selbstlernzeit von 1,5 bis 3 Stunden zusätzlich erforderlich.

Ferienzeiten

Während der gesamten Qualifizierung haben Sie insgesamt 72 bereits festgelegte Urlaubstage, die sich an den bayerischen Schulferien orientieren.

Rahmenbedingungen

Während der Qualifizierung sind Sie über die VBG bei Unfällen versichert.

Mit dieser Qualifizierung werden Sie auf die Externenprüfung Erzieher*in an einer unserer bfz Fachakademien für Sozialpädagogik vorbereitet.

Zugangsvoraussetzungen

- Mindestalter 25 Jahre
- Nachweis über gesundheitliche Eignung
- erweitertes polizeiliches Führungszeugnis
- Deutsche Sprachkenntnisse B2/C1
- (Fach-)Abitur oder Mittlerer Schulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung und jeweils einen Nachweis über mindestens 200 Zeitstunden Tätigkeit in einer sozialpädagogischen Einrichtung **oder** eine einschlägige

Ihr Abschluss

Bei erfolgreicher Teilnahme an der Prüfung an einer bayerischen Fachakademie erhalten Sie den Abschluss zum* zur staatlich anerkannte*n Erzieher*in sowie ein bfz-Zeugnis.

Ihre Perspektiven

Nach erfolgreichem Abschluss wartet ein sicherer Arbeitsplatz mit Perspektive auf Sie. Der Bedarf an pädagogischem Fachpersonal ist hoch und wird in den

Berufsbild - Erzieher*innen

betreuen, erziehen und pflegen Kinder oder Jugendliche vom Säuglingsalter bis zum Beginn einer Berufsausbildung. Sie arbeiten in Kindergärten und -tagesstätten, Horten oder auch in integrativen Einrichtungen.

Inhalte und Lernfelder

- Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiterentwickeln
- Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten
- Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern
- Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaften gestalten sowie Übergänge unterstützen
- Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren

Fachpraxis

Ihre theoretischen Kenntnisse setzen Sie an regelmäßigen Praktikumstagen (168 Praktikumstage / 840 Stunden) in verschiedenen Einrichtungen in die Praxis um.

Weiterbildungen lohnen sich auch finanziell

Sie erhalten ein monatliches Weiterbildungsgeld in Höhe von 150 Euro, sowie bei erfolgreichem Abschluss einmalig 1500 Euro Weiterbildungsprämie.

Gut vernetzt, nah an den Kund*innen

Die Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH bieten seit Jahren erfolgreich Beratung, Bildung und Integration für Arbeitnehmer*innen.

Mit 18 Standorten und über 150 Außenstellen sind die bfz in Bayern flächendeckend präsent. Wir arbeiten vor Ort effektiv mit Unternehmen, Institutionen und Verbänden zusammen und kennen die regionale Arbeitsmarktsituation.

Zugleich sind die bfz in das weitreichende Unternehmensnetzwerk des Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft e.V. (bbw) eingebunden. Dies ermöglicht, individuell zugeschnittene, praxisnahe und bedarfsorientierte Lösungspakete schnell und flexibel anzubieten. Wir bringen potentielle Mitarbeiter*innen und Unternehmen zusammen – und integrieren Arbeitssuchende nachhaltig in den ersten Arbeitsmarkt.

Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH

bfz Standort
Straße, Hausnummer
PLZ Ort

Ihr direkter Kontakt zur Beratung: Vorname, Name

Telefon
E-Mail vorname.name@bfz.de

Weitere Informationen finden Sie online unter
<https://www.bfz.de>

